

Niederschrift Nr. 5

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Glüsing
am Montag, 3. März 2014, im Witt's Gasthof in Glüsing

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Anwesend sind:

Frau Ursula Rink als Vorsitzende

und die Mitglieder

Herr Hans Reeh

Herr Ralf Peters-Franssen

Herr Ralf Karstens

Herr Ingmar Lorenzen

Herr Peter Nikolaus Rohde

Herr Hans Jürgen Urbahns

Als Gast ist anwesend:

Leitender Verwaltungsbeamter Fred Johannsen als Berater und Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Tagesordnung - öffentlich

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 4 vom 19.12.2013
3. Mitteilungen
4. Mitteilung und Genehmigung von über-und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 06.12.2013 bis 31.12.2013
5. Beratung und Beschlussfassung über das Normenkontrollverfahren
6. Terminabsprachen und Veranstaltungen 2014
7. Eingaben und Anfragen

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Fragen werden nicht gestellt.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 4 vom 19.12.2013

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 4 vom 19.12.2013 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 3. Mitteilungen

Frau Bürgermeisterin Rink berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Ausbau der Eiderlandschule in Hennstedt, mit einem Architektenentwurf ist demnächst zu rechnen.
- Die zu zahlenden Schulkostenbeiträge belaufen sich auf rd. 788.000 € (davon rd. 487.000 € für Gymnasiasten).
- Die Außenstelle Tellingstedt wird zum 31.03.2015 geschlossen. Es verbleibt aber ein Bürgerbüro im Ort.
- Im Rahmen der Daseinsvorsorge muss die Gemeinde einen Anteil von ca. 200 € im Jahr zahlen.
- Auf der Sitzung des Wegeunterhaltungsverbandes Dithmarschen am 27.02.2014 wurde eine Erhöhung der Umlage beschlossen. Sie steigt pro Jahr um 2 Cent je Quadratmeter bis 2018. Dann wird die Umlage 30 Cent pro Quadratmeter erreichen. Die Gemeinde zahlt in 2014 an den Wegeunterhaltungsverband 5.243,90 €. Dieser hat kreisweit rd. 1.200 km Wege zu unterhalten, wovon mit der Umlage lediglich 30 km jährlich instand gesetzt werden können.
- Auf der Sitzung des Breitbandzweckverbandes wurde erklärt, dass die Bundesnetzagentur im Januar 2014 eine Genehmigung erteilt hat, damit das geplante Ausschreibungsverfahren durchgeführt werden kann. Diese soll nun EU-weit erfolgen.
- Die Reparatur am Gemeindehaus hat rd. 450 € gekostet.
- Der Abstellraum der Gemeindehalle wurde für 928 € hergerichtet.
- Für Schneeräumen am 27.01.2014 sind 282 € angefallen.
- Für das Mulchen von Banketten sind 2013 1.125 € angefallen.
- Hinsichtlich der 12. Änderung des Flächennutzungsplanes Hennstedt (Windeignungsgebiet) wurden keine Anregungen und Bedenken geltend gemacht.
- Die Entleihzahlen der Fahrbücherei 2013 sind rückläufig gewesen.
- Die Reinigung des Storchennestes wurde vorgenommen. Das Storchennest wurde mittlerweile von einem Storchepaar bezogen.
- Die Brückenangleichung zur Brücke nach Hollingstedt soll erfolgen. Hier wird ausgiebig darüber diskutiert in welcher Art und Weise die Reparatur vorgenommen werden soll. Es wird sich darauf verständigt, beidseitig Leitplanken einzudrücken und die Randbereiche mit Asphalt aufzufüllen. Mit der Gemeinde Hollingstedt sollte

eine neuerliche Vereinbarung über die Unterhaltung der Brücke getroffen werden. Angedacht ist hier eine Kostenübernahme zu je 50 % beider Gemeinden.

TOP 4. Mitteilung und Genehmigung von über-und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 06.12.2013 bis 31.12.2013

Es wird sich einmütig darauf verständigt, diese Angelegenheit auf die kommende Sitzung der Gemeindevertretung zu vertagen.

TOP 5. Beratung und Beschlussfassung über das Normenkontrollverfahren

Frau Bürgermeisterin Rink verteilt das Schreiben des Rechtsanwalts Kannieß vom 03.03.2014 an alle Gemeindevertreter und gibt das Schreiben der Bürgerwindpark Eider GmbH & Co. KG vom 02.03.2014 bekannt.

Beschluss:

Unter Berücksichtigung der schriftlichen Zusage der Bürgerwindpark Eider GmbH & Co. KG vom 02.03.2014, einen Anteil von mindestens 50 % der Verfahrenskosten des Normkontrollverfahrens der Gemeinde Glüsing zu übernehmen, wird nach eingehender Diskussion beschlossen, den eingereichten Klageantrag auf Durchführung eines Normkontrollverfahrens aufrechtzuerhalten. Er soll nicht zurückgezogen werden. Die nicht durch die Bürgerwindpark Eider GmbH & Co. KG gedeckten Kosten sollen nicht von den Landeigentümern beigebracht, sondern aus Haushaltsmitteln bereitgestellt werden.

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 6. Terminabsprachen und Veranstaltungen 2014

Es werden folgende Festlegungen einstimmig getroffen:

- Umwelttag am 22.03.2014, Beginn 9:30 Uhr, 24 m³ Container. An diesem Tag sollen auch Hand- und Spanndienste am Denkmal und an Banketten vorgenommen werden.
- Statt eines Maifeuers soll ein Osterfeuer am Gründonnerstag, 17.04., beim Gemeindehaus stattfinden. In diesem Zusammenhang wird eingehend über den Bescheid des Kreises Dithmarschen vom 30.05.2010 über den Kiesabbau in der Gemeinde Glüsing gesprochen, wonach nach Ziffer 8 keine Ablagerung von Busch und auch kein Abbrennen in der Kiesgrube erlaubt ist.
- Der Gemeindeausflug nach Hamburg soll am 12.07. stattfinden. Genaue Details und der Zuzahlungsbetrag werden noch gesondert festgelegt.
- Das Dorffest soll am 14.06. um 18:30 Uhr stattfinden. Die Fahrradtour nach Fedderingen (Matratzen-Wulff) wird noch ausgearbeitet.

- Der Kinderausflug nach Kiel soll am 22.08. stattfinden. Abfahrt ist um 10:00 Uhr geplant. Auch hier soll ein Unkostenbeitrag erhoben werden.
- Die Weihnachtsfeier soll am 13.12.2014 stattfinden.

TOP 7. Eingaben und Anfragen

- a) Herr Rohde teilt mit, dass entlang der Dorfstraße zu seinem Nachbarn Jörg Kühl, Dorfstr. 23, die Ableitung von Oberflächenwasser Probleme bereitet. Hier wird sich darauf verständigt, Asphalt in Eigenleistung einzubringen und ggf. im Haushalt 2015 den Bau einer Oberflächenentwässerungsrinne einzuplanen.
- b) Ebenfalls sollen am Östermoorweg Schadstellen durch Asphalt ausgebessert werden.
- c) Des Weiteren sollen noch ca. 20 Nadelbäume, die durch den letztjährigen Dezembersturm entwurzelt wurden, abgesägt und für die Bevölkerung für die Holzverwertung bereitgelegt werden.
- d) Die Beteiligung der Gemeinde an Ehe- und Altersjubiläen wird besprochen.

Ursula Rink
Vorsitzende

Fred Johannsen
Protokollführer

Verteiler: Alle Mitglieder, Akte, AV, Protokollbuch